

# Hochtemperaturwollen

Richtlinie VDI 3469 Blatt 5 (Entwurf): Emissionsminderung – Emissionsminderung, Herstellung und Verarbeitung von faserhaltigen Materialien – Hochtemperaturwollen

Silvester Siegmann

Der Verband deutscher Ingenieure (VDI) teilt in seiner Pressemitteilung vom 25.02.2006 mit, dass zum Thema „Herstellung und Verarbeitung von faserförmigen Materialien“ von der Kommission Reinhaltung der Luft im VDI und DIN – Normenausschuss KRdL – die Richtlinienreihe VDI 3469 herausgegeben worden ist, die aus einem Blatt 1 „Grundlagen – Überblick“ und mehreren produktspezifischen Ergänzungsbältern besteht.

Das Blatt 5 der Richtlinienreihe VDI 3469 umfasst die Herstellung und Verarbeitung von Hochtemperaturwollen und von Erzeugnissen aus Hochtemperaturwolle und gilt nur im Zusammenhang mit Blatt 1. Die Richtlinie beschreibt die Herstellung und Verarbeitung sowie die Entsorgung dieser Produkte unter dem Aspekt der Emissionsminderung.

Zur Gruppe der Hochtemperaturwollen gehören amorphe Hochtemperaturglas- und Aluminiumsilikatwollen sowie aus der Gruppe der polykristallinen Wollen die Aluminiumoxidwollen.

Die Verwendung von Hochtemperaturwollen ermöglicht den vorwiegend industriellen Anwendern den Betrieb rationeller Wärmebehandlungsanlagen bei Temperaturen zwischen 600°C und 1800°C. In diesen Hochtemperaturanwendungen können der Verbrauch von Pri-



Erzeugnisse aus Hochtemperaturwolle

Quelle: Rath GmbH, Download unter [www.vdi.de/presse](http://www.vdi.de/presse)

märenergie und die damit verbundenen CO<sub>2</sub>-Emissionen in vielen Anlagen um bis zu 50 % reduziert werden.

Der Entwurf der Richtlinie VDI 3469 Blatt 5 ist ab März 2006 in deutsch/englischer Fassung zum Preis von 58,- Euro beim Beuth Ver-

lag in Berlin erhältlich. Unter der Telefonnummer +49 (0) 30 26 01 22 60 ist der Verlag in Berlin erreichbar. Einsprüche können bis zum 30.06.2006 geltend gemacht werden. Onlinebestellungen sind unter [www.vdi.de/richtlinien](http://www.vdi.de/richtlinien) oder [www.beuth.de](http://www.beuth.de) möglich.



## Anmeldung zum 3. bundesweiten Betriebsärztetag 24. und 25. Februar 2007 in der Friedensstadt Osnabrück

**Fax an: 0 54 72 - 978 319**

**Kostenfreies Infotelefon unter 0800 - 101 61 87**

Bitte alle Lücken gut leserlich ausfüllen!

<input type="text" value="Titel"/>	<input type="text" value="Name"/>	<input type="text" value="Vorname"/>
<input type="text" value="Straße, Hausnummer"/>	<input type="text" value="PLZ"/>	<input type="text" value="Ort"/>
<input type="text" value="Telefon"/>	<input type="text" value="Fax"/>	<input type="text" value="E-Mail"/>
<input type="text" value="Bemerkung"/>		
<input type="text" value="Ort, Datum"/>	<input type="text" value="Unterschrift"/>	